

Wiesbadener Tagblatt.

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 143.

Dienstag den 22. Juni.

1869.

In Bierstadt ist ein fremder Hund, Spitzbastard, männlichen Geschlechts, glatthaarig, von schwarzer Farbe mit weißer Brust, 4 weißen Pfoten, Spitzohren, mit ca. 1 Schuh langer Ruthe, als wuthverdächtig getödtet worden.

Die Section hat das wahrscheinliche Vorhandensein der Wuthkrankheit bestätigt.

Es ist für die Orte Bierstadt, Erbenheim und Kloppenheim hiesigen Amtes die Hundesperre auf 6 Wochen angeordnet worden.

Wiesbaden, den 17. Juni 1869.

Königl. Verwaltungs-Amt.

R a h t.

Vorstehende Verordnung bringe ich hiermit zur öffentlichen Kenntniß.

Wiesbaden, den 18. Juni 1869.

Königliche Polizei-Direction.

Seyfried.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 21. Juli l. Js. Nachmittags 3 Uhr werden in dem Sitzungssaale des Königlichen Amtsgerichts hier (Zimmer No. 1) die dem Frotteur August Baum von hier gehörigen, in hiesiger Gemarkung gelegenen zu 14000 fl. taxirten Immobilien, als:

ein Wohnhaus nebst Holzstall und Hofraum, links der Platter-Chaussee, ein Acker, westlich derselben

zum zweiten Male zwangsweise versteigert.

Wiesbaden, den 17. Juni 1869.

Königl. Amtsgericht I. 23

Edictalladung.

Ueber das Vermögen des Georg Burkardt von Winkel, jetzt zu Diebrich, ist der Concursproceß erkannt worden.

Dingliche und persönliche Ansprüche daran sind Donnerstag den 24. Juni l. J. Vormittags um 9 Uhr persönlich oder durch einen gehörig Bevollmächtigten dahier geltend zu machen bei Vermeidung des Rechtsnachtheils des ohne Bekanntmachung eines Präklusivbescheids von Rechtswegen eintretenden Ausschlusses von der vorhandenen Vermögensmasse.

Wiesbaden, den 13. Mai 1869.

Königl. Amtsgericht IV. 23

Bekanntmachung.

Die am 10. dieses Monats in dem hiesigen Stadtwalde District Münzberg a und b und Höllund I. Theil a stattgefundene Holzversteigerung ist vom Gemeinderathe genehmigt worden und wird das versteigerte Gehölz

Dienstag den 22. l. Mts. Morgens 7 Uhr

den Steigerern überwiesen.

Wiesbaden, den 19. Juni 1869.

Der Bürgermeister.

L a n z.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 23. d. Mts. Vormittags 11 Uhr wird das Zerklainern von 5½ Cubikruthen Steinen aus Spellerslach und die Beifuhr auf den Kastelerweg und den Weg nach der Neumühle in dem hiesigen Rathhaus wenigstnehmend vergeben.

Wiesbaden, den 21. Juni 1869.

Der Bürgermeister.

Lanz.

Bekanntmachung.

Montag den 19. Juli d. Js. Vormittags 11 Uhr werden die nachbeschriebenen Immobilien der Frau Steuerrath Stahl Wittwe von hier, in dem Rathhause zu Mosbach, zum zweitenmal zwangsweise öffentlich versteigert:

Stodt.-N. Rath. Sch.

- | | | | |
|-----|-----|----|--|
| 197 | 25 | 39 | a. ein zweistöckiges Wohnhaus 33' lg. 31' tf., b. ein Mühlbau 44' lg. 38' tf., c. eine Scheuer 53' lg. 21' tf., d. ein Stall 22' lg. 10' tf., Nr. 167 des Brand-Catasters, e. Hofraum, die Lohmühle am Dohheimerbach, |
| 198 | 29 | 19 | Garten bei der Mühle an den Wiesen, |
| 201 | 151 | 32 | Acker „Eichen“ 1r Gew. zw. Heinrich Heim und den Wiesen, |
| 202 | 22 | 95 | Acker „Eichen“ 1r Gew. zw. Wilhelm Schneider und dem Wege, |
| 203 | 19 | 75 | Wiese „Im Grund“ zw. der Mühle und Bernhard Schneider. |

Wiebrich, den 15. Juni 1869.

Der Bürgermeister Adjunkt.

12014

Groß.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts werden Dienstag den 22. Juni l. Js. Nachmittags 3 Uhr auf dem Rathhause dahier:

- 32
ein Canape, eine Commode mit Glasschränken,
drei Commoden, zwei Kleiderschränke, zwei Canape's, zwei vollständige Betten, ein Spiegel, ein Waschschränken,
Sechszwanzig Stück Barchent und Bettzeug,
eine Sägemaschine, zwei Kleiderschränke, eine Commode

öffentlich versteigert.

Der Gerichts-Executor.

Wiesbaden, den 19. Juni 1869.

Hahn.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königlichen Amtsgerichts zu Wiesbaden sollen Dienstag den 22. Juni l. Js. Nachmittags 3 Uhr auf dem Rathhause zu Wiesbaden folgende Mobilien, nämlich:

- a) 2 halbe Stück Wein,
- b) eine Damenuhr,
- c) ein Küchenschrank, ein Tisch, drei Stühle,
- d) ein Kleiderschrank,
- e) ein Küchenschrank, ein Spiegel, eine Wanduhr,
- f) ein Kleiderschrank, ein Nähtisch

versteigert werden.

Wiesbaden, den 18. Juni 1869.

Der Gerichts-Executor.

32

Mayer.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts zu Wiesbaden sollen Mittwoch den 23. Juni Nachmittags 3 Uhr in dem Rathhause dahier folgende Mobilien, nämlich:

- a) ein Canapè, ein Kleiderschrank, ein Canape, eine Kommode, ein Küchenschrank, drei Stück feuerfeste Weizenbrotkränze,
- b) ein Canape, ein Kleiderschrank, ein Tisch,
- c) ein Krankenwagen, zwei Koffer

versteigert werden.

Wiesbaden, den 21. Juni 1869.

Der Gerichts-Executor.
Belte.

32

Notizen.

Heute Dienstag den 22. Juni, Vormittags 10 Uhr:

Versteigerung der diesjährigen Grasrescenz von den Domänialwiesen im Bezirk der Königl. Oberförsterei Platte: Mülhrods- und Schwarzbachwiese, Schwarzbachwiese 2c. Sammelplatz auf der Limburger Chaussee an der Schwarzbachwiese. (S. Tglbl. 139.)

Große Auction von Oelgemälden Düsseldorfer Schule.

Am Mittwoch den 23. Juni Morgens 11 Uhr soll im hiesigen Rathhause eine große Sammlung von Oelgemälden, worunter bedeutende Meisterwerke, als: J. B. von Professor A. Leu, Sell, Volkers, Beckmann, Finkler, Bimmermann, J. Kreuzer, Scheins, Happel u. s. w. öffentlich an den Meistbietenden versteigert werden. Ansicht eine Stunde vor der Auction. Es werden auch Gemälde in Tausch angenommen. 12108

Magazin für Holzschnitzereien

Tannusstraße 9,

Max Jungé,

empfiehlt für Gastwirthe äußerst praktische Bünd-
holz- und Nischenbecher in Marmor zu 18, 24,
30, 36 und 48 fr. 164

Aecht englische Waterproof-Mäntel

in den neuesten Façons, vollkommen wasserdicht, und 6 Ellen weit von 9 fl. an
per Stück empfiehlt in großer Auswahl

J. Hertz, Langgasse 80. 353

Neue Zufendung in Corsetten und Crinolinen empfiehlt billigt

12105

Chr. Maurer, Langgasse 2.

Neue Häringe à 6 fr. in frischer Sendung bei

A. Becker, Schwalbacherstraße 31. 12066

Neue Kartoffeln 2 Pfund 5 fr. sind zu haben Helenestraße 18a. 12070

Berein für Naturkunde.

Sonntag den 26. Juni Nachmittags 3 Uhr findet die **Generalversammlung** des Vereins für Naturkunde im Museumsaal, Samstag den 27. Juni Vormittags 11¹/₂ — 1 Uhr die **Ausstellung der neuerworbenen Gegenstände** in den Räumen des naturhistorischen Museums statt. — Nichtmitglieder können eingeführt werden, zur Letzteren auch Damen.

Bekanntmachung.

Nachdem die **Feuer-Versicherungs-Aktien-Gesellschaft „Patria“** zu Berlin (Grundkapital 3 Millionen Thaler, erste Emission 2 Millionen, von welcher Eine Million in 1000 Aktien à 1000 Thlr. begeben ist) die General-Agentur für den Regierungsbezirk Wiesbaden laut erfolgter Bekanntmachung mir übertragen hat, habe ich auf Grund einer Vollmacht den Herrn **Friedrich Bott**, Gasthalter in Wiesbaden, Stiftstraße 1, zum Haupt-Agenten der Gesellschaft für Wiesbaden und Umgegend ernannt, und denselben zur Entgegennahme von Versicherungs-Anträgen und Vermittlung des Abschlusses von Versicherungen ermächtigt.

Wiesbaden, den 20. Juni 1869.

Die General-Agentur

der Feuer-Versicherungs-Aktien-Gesellschaft

„Patria“ zu Berlin.

(gez.) **Karl J. Wüsten.**

Mit Bezugnahme auf vorstehende Bekanntmachung halte ich mich zur Vermittlung des Abschlusses von Versicherungen gegen Feuergefahr zu festen und billigen Prämien (ohne jede Nachzahlung) bestens empfohlen.

Ausführliche Prospekte, Antragsformulare und die Allgemeinen Versicherungs-Bedingungen werden gratis bei mir ausgegeben.

Wiesbaden, den 20. Juni 1869.

Der Haupt-Agent der „Patria“

12056

(gez.) **Friedrich Bott**, Stiftstraße No. 1.

**Broderies
française.**

GRAND MAGASIN

**Lingerie
dentelles.**

de

N. Henry de Nancy

hat die Ehre, den geehrten Damen seine ungebleichten **Stidereien** in jedem wünschenswerthen Artikel für Damen und Kinder zu fabelhaft billigen Preisen, besonders **Taschentücher** in ächtem Batiste von 42 kr. an bis 70 fl., mit jedem beliebigen Buchstaben, bestens zu empfehlen, ebenso seine **Lingerie** und fertige Wäsche, **Spitzen** und sonst viele in dieses Fach einschlagende Artikel. **Feste Preise.**

Tannusstrasse 27.

12087

Frisch geräucherten **Rheinlachs** und frischer **Westphälischer Bismarck** eingetroffen bei

12037

H. Sulzer, gr. Burgstraße 10.

M. Stainer- und **Amati-Violinen** sind zu verk. Näh. Exped. 12102

Eine **Geige** von Stein zu verkaufen Tannusstraße 33. 12101

Mitlejer zum „**Kurier**“ gesucht. Näh. Streng. 31 in der Weissstätte. 12054

Kursaal zu Wiesbaden.

Freitag den 25. Juni 1869, Abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr,
im grossen Saale

1^{tes} Concert der Administration.

Mitwirkende:

Fräulein **Maria Scheffer** (Sopran), Concertsängerin zu Strassburg;
Frau **Normann Neruda** (Violine) aus Stockholm; Frau **Madeleine Græver** (Piano), Pianistin Ihrer Majestät der Königin der Niederlande; Herr **Betz** (Baryton), königl. preussischer Kammersänger zu Berlin; und das hiesige königl. Theater-Orchester unter Leitung des Herrn Kapellmeisters **W. Jahn**.

Die Pianoforte-Begleitung wird Herr **Pallat** übernehmen.

Eintrittspreise:

Reservirte Plätze zu 2 fl. 20 kr., nichtreservirte Plätze zu 1 fl. 10 kr.

Karten sind zu haben bei den Portiers des Kursaals und am Concert-Abende an der Kasse.

Der letzte Zug von Wiesbaden nach Mainz geht ab
um 10 Uhr 35 Min. 369

Magazin für Holzschnitzereien

Tannusstrasse 9,

Max Jungé,

empfiehlt: Drehorgeln für Kinder, um danach zu tanzen, 4, 6 und 8 muntere Tänze spielend, zum Preise von 6, 10 und 12 Thaler. 164



Markt 7.

Frisch eingetroffen:

Rheinsalm (im Ausschnitt per Pfund 1 fl. 40 kr., Scheffische 15 kr., Seezungen 28 kr., frisch abgeschlachtete Hechte 36 kr., Aale 1 fl. 12 kr., Karpfen 32 kr., Krebse von 3—12 kr. das Stück

Eine Schützenbüchse (Ordonnanz-Stutzen) ist zu verkaufen. Näheres in der Expedition. 12076

Vier einthürige Kleiderschränke sind billig zu verk. Adlerstrasse 28. 10700

Rhein-ampfschiffahrt.

Cölnische und Düsseldorfer Gesellschaft.

Fahrplan vom 1. Juni 1869 ab.

Von Biebrich nach Cöln Morgens 7 $\frac{1}{2}$, 9 $\frac{1}{4}$ (Schnellfahrt),
9 $\frac{3}{4}$, 11 (Schnellfahrt) und 12 $\frac{1}{2}$ Uhr.

" " " Coblenz Nachmittags 3 $\frac{1}{2}$ Uhr.

" " " Bingen Nachmittags 6 $\frac{1}{4}$ Uhr.

" " " Düsseldorf, Emmerich, Rotterdam
Morgens 9 $\frac{3}{4}$ Uhr, täglich mit Ausnahme
Samstags.

" " " Arnheim Morgens 9 $\frac{3}{4}$ Uhr nur Mittwochs
und Samstags.

" " " London Morgens 9 $\frac{3}{4}$ Uhr via Rotterdam
Sonntags und Donnerstags.

" " " Mannheim Nachmittags 1 Uhr.

Für die Fahrten Morgens 9 $\frac{1}{4}$ Uhr, welche durch die Salon-
Dampfboote „Humboldt“ und „Friede“ ausgeführt werden,
haben nur Billette zum Salon Gültigkeit.

Die Fahrten Morgens 11 Uhr werden gleichfalls durch neu einge-
richtete Boote mit Salon über Deck ausgeführt.

Omnibus

von Wiesbaden nach Biebrich:

6 $\frac{1}{2}$, 8 $\frac{1}{4}$, 10 Uhr Morgens.

Billete und nähere Auskunft in Wiesbaden auf dem Bureau
Langgasse 10.

Biebrich, den 1. Juni 1869.

Der Agent:

79

J. Clouth.

Alleiniges Haupt-Depot für Nassau

von

Wheeler & Wilson's neuen geräuschlos arbeitenden

Original-Nähmaschinen,

einzigst auf der Pariser Weltausstellung 1867 mit der goldenen Preis-
Medaille prämiert.

Hand-Nähmaschinen

der besten und neuesten Systeme
in großer Auswahl.

Sämmtliche Maschinen werden unter dauernder Garantie zu Fabrikpreisen
verkauft.

Lager von Maschinen-Seide, Garn, Nadeln und Del bei

42

Fr. Knauer, Rengasse 9.

Ruhrkohlen aus der Beche Helene Amalie,

direct aus der Grube, empfiehlt in jedem Quantum

Peter Blum, Metzgergasse 25. 11635

Bayrischer Hof.

In frischer Sendung eingetroffen: Feinstes Wiener Bier, sowie vorzügliches Frankfurter, welches heute in Zapf genommen wird, sowie jeden Tag gebackene Fische. 12103

Restauration Weins.

Heute Abend von 7 $\frac{1}{2}$ Uhr an:

Großes Abschieds-Concert

von der beliebten

Throler-Gesellschaft Bamberger. 12087

Café-Restaurant Doré von J. Ruppel.

Vorzügliches Breh'sches Actien-Lagerbier und Erlanger Bier habe ich in Zapf genommen, wozu höflichst einladet J. Ruppel. 12084

Prima Matjes-Häringe

in frischer Sendung eingetroffen bei

357 Schumacher & Poths
am Uhrthurm, Ecke der Neugasse und Marktstraße.

Schweizer-Käse und Rothwein.

Eine frische Sendung ist wieder angekommen und empfiehlt zu den billigsten Preisen D. Henrich, Goldgasse 23, Ecke der Langgasse. 12086

Gute neue Kartoffeln zum Marktpreise bei Julius Prätorius, Kirchgasse 26. 12079

Zur gefälligen Beachtung!

Seidene Regenschirme und En-tout-cas, welche jetzt oftmals schon nach kurzer Zeit in der Mitte zerspringen, währenddem das Zeug auf beiden Seiten gewöhnlich noch ganz gut ist, aber trotzdem bisher zum neuen Ueberziehen fortgegeben wurden, werden nun Faulbrunnenstraße 4, eine Treppe hoch, solid und wenig bemerkbar reparirt. 12048

Für eine Herrschaft passend!

Ein prachtvoller, schwarz- und weiß-geflechter Renthundländer Hund, sieben Monat alt, ist billig zu verkaufen. Näheres Expedition. 12100

Dauerhafte, haushaltende Tischtücher, Handtücher und eine gewirkte Bettdecke zu verkaufen. Näh. Exped. 12043

Mainzerstraße 16 täglich frischer Kopfsalat, Himbeeren, Erdbeeren, Stachelbeeren. 12071

3 große Stellscheeren und ein Bügelbrett, fast neu, billig abzugeben. Näh. Exped. 12091

Ein schwarzer Herrntuchrock und zwei Accise-Uniformsröcke, noch sehr gut, sind billig zu verkaufen Römerberg 28. 12072

Stiftstraße 14 ist ein neuer Stoklarrn zu verkaufen. 12047

Einhürige Kleiderschränke, Küchenschränke, Bettstellen und Nachttische sind billig zu verkaufen bei J. Wagner, Bonisenstraße 16. 12045

Curfremde,

welche einen längeren Aufenthalt hier nehmen wollen, können zwischen dem Uhrthurm und dem Königl. Palais ein comfortable, möblirtes Apartment, aus 3, event. 5 Piecen bestehend, nicht theuer, miethen. Näh. n. der Expedition d. Bl. 164

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

| 1869. 19. Juni. | 6 Uhr N. | 2 Uhr N. | 10 Uhr N. | Tägl. Mittel. |
|---------------------------------------|----------|----------|-----------|---------------|
| Barometer *) (Pariser Linien) . . . | 332,30 | 331,85 | 332,10 | 332,08 |
| Thermometer (Réaumur). | 7,8 | 12,2 | 8,6 | 9,53 |
| Dampfspannung (Pariser Linien). . . | 3,20 | 3,08 | 3,31 | 3,19 |
| Relative Feuchtigkeit (Procente). . . | 81,1 | 64,2 | 72,5 | 71,26 |
| Windrichtung. | W. | N. | N. | |
| Regenmenge pro □' in par. Cubit". . | | 4" | | |

*) Die Barometerangaben sind auf 0° R. reducirt.

| 1869. 20. Juni. | 6 Uhr N. | 2 Uhr N. | 10 Uhr N. | Tägl. Mittel. |
|---------------------------------------|----------|----------|-----------|---------------|
| Barometer *) (Pariser Linien). . . | 332,10 | 332,9 | 332,23 | 332,14 |
| Thermometer (Réaumur). | 7,4 | 10,6 | 8,0 | 8,66 |
| Dampfspannung (Pariser Linien). . . | 3,32 | 3,33 | 3,38 | 3,34 |
| Relative Feuchtigkeit (Procente). . . | 87,0 | 66,7 | 84,1 | 79,26 |
| Windrichtung. | N. | S.W. | W.N.W. | |
| Regenmenge pro □' in par. Cubit". . | | 3" 1" | | |

*) Die Barometerangaben sind auf 0° R. reducirt.

Tages-Kalender.

Die Bildergalerie

(Wilhelmstraße 7, Parterre)

Ist von heute an täglich, von Morgens 11 bis Nachmittags 4 Uhr, geöffnet.

Das naturhistorische Museum

Ist Sonntags, Mittwochs und Freitags Nachmittags von 2 bis 6 Uhr, sowie Sonntags Vormittags von 11 bis 1 Uhr dem Publikum geöffnet.

Die Bibliothek und das Lesezimmer des Gewerbevereins

(Heine Schwalbacherstraße 2a)

Ist täglich von 10—12 Uhr Vormittags und 2—5 Uhr Nachmittags, mit Ausnahme der Sonntag- und Donnerstag-Nachmittage, geöffnet.

Heute Dienstag den 22. Juni.

Kursaal zu Wiesbaden.

Nachmittags 4 Uhr: Militärmusik.

Arbeiter-Bildungsverein.

Abends 8 Uhr: Gesang.

Allgemeiner deutscher Schneiderverein.

Abends 8 Uhr: Außerordentliche Generalversammlung im Johannisberg.

Königliche Schauspiele.

Heute Dienstag: Die Waise aus Roswood. Schauspiel in 2 Abtheilungen und 4 Akten, von Ch. Birch-Pfeiffer.

* * Jane Eyron Frl. Laura Schönbart vom k. k. Hofburgtheater in Wien, als Gast.

Frankfurt, 19. Juni.

Geld = Course.

| | | | | | |
|-----------------------------|-------|----|--------|----|--------|
| Pisolen | 9 fl. | 49 | — | 51 | kr. |
| Holl. 10 fl. - Stücke . . . | 9 | " | 54 | — | 56 |
| 20 Fres. - Stücke . . . | 9 | " | 31 1/2 | — | 32 1/2 |
| Russ. Imperiales . . . | 9 | " | 50 | — | 52 |
| Preuß. Friedr. d'or . . . | 9 | " | 58 | — | 59 |
| Dukaten | 5 | " | 37 | — | 39 |
| Engl. Sovereigns . . . | 11 | " | 59 | — | 12. 3 |
| Preuß. Cassenscheine . . | 1 | " | 44 1/2 | — | 45 1/2 |
| Dollars in Gold . . . | 2 | " | 28 | — | 29 |

Wechsel = Course.

| | |
|--------------------------|---------------------|
| Amsterdam 99 3/4 1/2 b. | |
| Berlin 104 3/4 G. | |
| Wien 104 3/4 G. | |
| Hamburg 88 3/4 G. | |
| Leipzig 105 B. | |
| London 120 3/4 B. | |
| Paris 95 1/2 G. | |
| Wien 96 1/4 1/2 b. n. G. | |
| Disconto 3 1/2 0/0 G. | Hierbei 3 Beilagen. |

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Druckerei.
Für die Herausgabe verantwortlich J. Greiß in Wiesbaden.

Wiesbadener Tagblatt.

Dienstag

(I. Beilage zu No. 143)

22. Juni 1869.

Gewerbeverein für Nassau.

Eine Auswahl der an den Gewerbe-Fortbildungsschulen des Vereins im Wintersemester 1868/69 gefertigten Zeichnungen, sowie Arbeiten der Modellirschule dahier, sind zur Darstellung der Unterrichtsmethode und der erfreulichen Leistungen der Schüler von heute an im Locale des Centralvorstandes, kleine Schwalbacherstraße 2a, von Morgens 9—12 und Nachmittags von 3—6 Uhr zur Ansicht ausgestellt, wozu die Mitglieder des Gewerbevereins und zugleich alle Freunde des Gewerbestandes höflichst eingeladen werden.

134

Der Central-Vorstand.

Bahnhofstraße No. 7

sind in der neuen, auf das comfortabelste eingerichteten Badeanstalt, außer Wiesbadener Mineralbädern, warme und kalte Süßwasserbäder, kalte Regen- und Douchebäder, Malz-, Kleien-, Seifen-, Fichtennadel-, Kreuznacher Mutterlauge-, künstliche Stahlbäder und alle sonstigen von dem Arzte verordneten Bäder täglich und zu jeder Tageszeit zu haben.

11543

A. & M. Dotzheimer,

9 Langgasse 9,

empfehlen ihr reichhaltiges Lager in

Putz-, Mode- & Weißwaaren, Glace- & Sommerhandschuhen,

Kinders-Anzügen,

als: Kleidchen, Jacken, Pelerinen, Tragelassen und Schürzen in Piqué,

gestrichte Kindersachen,

Decken & Schoner

in Handarbeit und gewebt.

9 Langgasse 9.

10522

Friedrich Kässberger, Webergasse 33,

Lederfabrik & Handlung,

empfiehlt seine sämtlichen Fabrikate en gros, sowie im Ausschnitt zu den billigsten Preisen.

2781

Méthode Grégorienne. English, Français, Deutsch.

269

17 Taunusstrasse.

Ein Haus in bester Lage, vorzüglich zum Vermiethen an Fremde geeignet, ist zu verkaufen. N. Exp.

8153

Goldgasse 17, Parterre.



**Großer Ausverkauf
in allen Sorten**


Leinenwaaren.

Noch nie hat sich eine solche Gelegenheit am hiesigen Platze dargeboten, wirklich gute Leinen-Waaren zu solch' billigen Preisen abzugeben, wie ich es im Stande bin. Von mehreren renommirten Fabrikanten sind mir große Posten zum schleunigen Ausverkauf übergeben worden, mit dem Bemerken, sämtliche Waaren binnen kurzer Zeit zu Geld zu machen.

 **Sämmtliche Waaren werden unter Garantie für rein Leinen und richtiges Ellenmaß abgegeben.** 

Die Waaren bestehen in holländischen, belgischen, bielefelder und russischen Hanfleinen; Tischtücher, Handtücher, Taschentücher, Tafeltücher mit Servietten in jeder Art, Kaffee- und Thee-Servietten u. s. w. in großer Auswahl.

1 Stück Leinen zum Duzend Hemden, welches 13 Thlr. gekostet, jetzt zu 9 Thlr. 1 Stück Leinen zu feinen Oberhemden, das 19 Thlr. gekostet, jetzt 13 Thlr. 20 Sgr. 1 Stück russisches Leinen, aus reinem Hanf gewebt, welches sich sehr gut zu Bettwäsche und Arbeitshemden eignet, früher 15 Thlr., jetzt 9 Thlr. 25 Sgr. Große Tischtücher ohne Naht zu 22 Sgr. 6 Pf. à Stück. Taschentücher das halbe Duzend zu 28 Sgr. Ein Tafeltuch, 6 Ellen lang, ohne Naht mit 12 Servietten, früher 11 Thlr., jetzt 5 Thlr. 25 Sgr. — Außerdem noch eine Partie Herrnhuter Leinen, aus reinem Hanf gesponnen, die früher 18 Thlr. gekostet, jetzt zu 11 Thlr. 15 Sgr.

 Ferner befinden sich auf Lager: 50 Stück holländische Leinen, die sich besonders für Damenhemden eignen, jedes Stück zu 14 Damenhemden, wovon früher das Stück 16 Thlr. gekostet hat, jetzt für 8 Thlr. 15 Sgr. verkauft wird.

Außerdem habe ich noch 100 Stück belgische Hausmacher-Leinen à Stück 8½ Thlr. Ferner noch eine Partie Herrnhuter-Leinen, das Stück zu 100 Ellen, früher 25 Thlr., jetzt für 17 Thlr., sodann mehrere tausende Reste Bielefelder-Leinen, welche früher die Elle 8 Sgr. kosteten, jetzt nur 5 Sgr.

Das Lager bietet eine große Auswahl und viele Artikel, die hier nicht angegeben sind, und bitte ich um zahlreichen Besuch.

Das Verkaufs-Local befindet sich

Goldgasse 17, Parterre.



Der Verkauf dauert nur 8 Tage.

L. Stein

aus Bielefeld und Köln.

Frankfurter Stadt-Lotterie.

Gewinne: fl. 200,000, 100,000, 50,000 etc.

Gewinn-Ziehung 2r Classe am 7. Juli.

Ganze Original-Loose à 11 Thlr. 13 Sgr.; Halbe à 5 Thlr. 22 Sgr.; Viertel à 2 Thlr. 26 Sgr. empfehlen unter Zusicherung pünktlicher Versorgung die Hauptcollecteurs:

Moritz Stiebel Söhne,

Bank- und Wechselgeschäft
in Frankfurt a. M.

10509

≡ Ziehung am 1. Juli. ≡

Durch Ankauf eines Anlehens-Looses des neuen

Herzoglich Braunschweig'schen Prämien-Anlehens

bietet sich die Gelegenheit, einen der Gewinne von Thlr. 80,000, 75,000, 60,000, 55,000, 50,000, 40,000, 36,000 etc. erlangen zu können, da ein solches Loos in allen statthabenden Ziehungen solange mitspielt, bis demselben einer der Gewinne, — wovon der geringste schon Thlr. 21 beträgt, — zu Theil geworden ist.

Zur Erleichterung des Ankaufs dieser Staats-Anlehens-Loose, deren An- und Verkauf überall gesetzlich gestattet ist, erläßt unterzeichnetes Handlungshaus das Original-Prämien-Loos mit

fl. 3½ Anzahlung,

welche pr. Postinzahlung oder durch Einsendung (oder gegen Postnachnahme) zu entrichten sind, während die weiteren Beträge durch monatliche Ratenzahlungen abgetragen werden können.

Nach geschehener Anzahlung spielt das Loos schon bei der am 1. Juli stattfindenden Ziehung mit.

Verloosungspläne und jede weitere Auskunft gratis.

Moriz Stiebel Söhne,

112 Bank- und Wechsel-Geschäft in Frankfurt a. M.

Stadtfeld'sches Augenwasser, vorzüglichstes Mittel gegen Augenentzündung, thränende Augen und gegen die Bichtschen, zu haben bei **Ch. Maurer, Mode- & Kurzwaarenhandl.,** Langgasse 2. 495

Im Etiden von Buchstaben, Namenszügen etc. empfiehlt sich
1234 **F. Assmann, 19 Taunusstraße 19.**

Getragene seidene, schwarze Cylinderhüte werden gekauft bei
509 **A. Harzheim, Langgasse 2.**

Zum Einrahmen von Bildern, Spiegeln, Kränzen etc. empfiehlt sich unter
Zusicherung sorgfältiger Arbeit und billiger Berechnung
7279 **L. Link, Glaser, Steingasse 31.**

Eine vollständige **Spezereiladen-Einrichtung** ist billig zu verkaufen.
Näheres Adlerstraße 4, eine Stiege hoch. 6324

Emser Pastillen,

gegen Hals- und Brustleiden,

n $\frac{1}{2}$ und $\frac{1}{4}$ Schachteln à 18 und 33 kr., von der Königlichen Brunnen-Verwaltung empfiehlt **H. Wenz**, Conditior, Spiegelgasse 4. 8096

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke d. Grabens

empfehl't sein Lager in Gothaer Schuhwaaren: Kinderzeugstiefel in grau, braun und schwarz, Lederschuhe von 24 kr. an, Zeugstiefel für Damen in allen Größen, Lasting- und Goldlackschuhe, Herren-, Damen- und Kinder-Plüsch- und Strampantoffeln. 375

Piano, Instrumente aller Art und Musikalien

empfehl't zum Verkauf und Verleihen

A. Schellenberg, Kirchgasse 21. 281

Reichaffortirtes Musikalien-Lager und Leih- institut, Pianoforte-Lager

zum Verlaufen und Vermiethen.

283 **Eduard Wagner**, Langgasse 31, vis-à-vis der Post.

Mainzer Actienbier

Stets auf Lager in großen und kleinen Gebinden bei

A. Homberger, Marktstraße 7.

Auch sind daselbst Ankerbohlen und Buchenscheitholz zu jedem beliebigen Quantum zu beziehen. 285

Leihhaus-Taxator W. Hack wohnt Häfnergasse No. 10. 291

Leihhaus-Taxator H. Henckler wohnt Schulgasse 2 24465

Leihhausmakler H. Reininger wohnt Langgasse 14, Hinterhaus. 6665

Blumenbouquets und Kränze werden auf Bestellung angefertigt bei **J. G. Hofmeyer**, Gärtner, Röberstraße 2. Auch sind daselbst bigurte Selteriepflanzen und schöner Kopfsalat zu haben. 11590

Oberwebergasse 51 sind alle Arten Möbel zu verkaufen: Tische, Stühle, Kanape's, Küchen- und Kleiderschränke (zu 9, 10 und 11 fl., neue Federbetten mit 2 Kisten zu 16 und 18 fl., Wiegen, Kommoden, Schreibtische, Strohsäcke, Bettstellen, ovale und runde Spiegel, Anrichten 2c. 2c.; daselbst werden alle Arten Möbel und Kleidung angekauft oder vertauscht. **Frau Prinz.** 11025

Dogheimerstraße 20 sind Kommoden, Waschtische und Schränkchen, lackirte und polirte ein- und zweithürige Kleiderschränke, Bettstellen, Brandkisten 2c. zu verkaufen. 24455

Fortwährender Ankauf getragener Herrnkleider bei **Ad. Löb**, Langgasse 14. 7519

Dienstmanns-Verein.

Der ergebenst unterzeichnete Vorstand erlaubt sich hierdurch der verehrlichen Einwohnerschaft Wiesbadens sowie den Turgästen unserer Stadt, die Anzeige zu machen, daß heute eine Vereinigung hiesiger Dienstmänner ins Leben getreten ist, deren Mitglieder sich verpflichtet haben, streng nach Tarif und gegen Ablieferung von Marken Dienstleistungen zu verrichten. Eine Caution für etwaige Beschädigung der Auftraggeber, ist von dem Verein gestellt und Statuten und Tarif bei Königlich Polizei-Direction und auf dem Bureau des Cur-Vereins deponirt. Die Vereins-Dienstmänner werden grüne Kleidung und die Bezeichnung „Vereins-Dienstmann“ an der Kopfbedeckung tragen. Jedes Mitglied des Vereins ist zur Abgabe einer Marke für jeden Auftrag verpflichtet.

Beschwerden und Reclamationen ersuchen wir Königlich Polizei-Direction, oder dem Bureau des Cur-Vereins mittheilen zu wollen.

Indem der unterzeichnete Vorstand um das Vertrauen des Publikums bittet, spricht er hiermit den festen Willen der Mitglieder des Dienstmanns-Vereins aus, dieses Vertrauen in jeder Weise zu verdienen.

Wiesbaden, den 1. Juni 1869.

Der Vorstand des Dienstmanns-Vereins.

Das unterzeichnete Bureau erklärt sich hierdurch bereit im Interesse des öffentlichen Verkehrs, die Bestrebungen des Dienstmanns-Vereins in jeder Hinsicht zu unterstützen und wird etwaige Klagen und Beschwerden gerne entgegen nehmen, um das Publikum gegen Ueberforderungen zu schützen. Wir bitten daher um eine gefällige Berücksichtigung der obigen Anzeige und bemerken: daß sofortige Mittheilung an unser Bureau bei etwaigen Ueberschreitungen einzelner Vereins-Dienstmänner im eigenen Interesse des Publikums liegt.

Bureau des Cur-Vereins.
Langgasse 41.

10877

Dr. J. Mordaunt Sigismund,
amerikanischer Zahn-Arzt (Dentist)
aus Boston,

Frankfurt a. M., Hochstraße 32,

ist jeden Dienstag und Donnerstag in Wiesbaden im Badhaus zum schwarzen Bären und jeden Samstag in Homburg im Hotel Victoria zu consultiren.

11952

Taschentücher und Tischzeug

sticht billig und schön

Frau Jörg, Kirchgasse 10. 11424

Aechte Tannenbaum-Sensen, sowie broncirte und geschliffene franz. Gußstahl-Sensen 1r Qualität, Mailänder und Schmirgel-Wehsteine empfehlen
Bimler & Jung, Marktstraße 13. 10812

Saar- & Ruhrkohlen,

letztere aus der Zeche Helene und Amalie, empfiehlt G. Hahn.

Bestellungen werden angenommen im Lager an der Staatseisenbahn, bei Friz Hahn, Spiegelgasse 15, A. Hahn, Kirchgasse 6a. 24462

Schuhe & Stiefel.

J. Dichmann, Metzgergasse 2,
empfiehlt fortwährend größte Auswahl fertiger Schuh-
waaren jeder Art, für Herren, Damen und Kinder.

Preise billigt und fest.

7881

Ausverkauf.

Eine Parthie schwarze, graue Damen- und Kinder-
zengstiefel zu sehr billigen Preisen.

Goldgasse 20.

11911

Vollständige Betten, sowie einzelne Theile, als: Kopfhaar- und Seegras-
matrassen, Deckbetten &c, zu den billigsten Preisen bei

B. Bär, Steingasse 13.

11973

Herren- & Damenwäsche jeder Art

in solidester Waare empfiehlt billigt

317

H. W. Erkel, Webergasse 4.

Englische Teppiche.

Mein Lager englischer Teppiche und Tischdecken halte bestens empfohlen.

302

Adolph Sabel, Cölnischer Hof.

**Goldgasse
16,**

Joseph Segner,

**Goldgasse
16,**

vormalß Döring,

empfiehlt sein Lager aller Arten Holzwaaren, Waschbütten, Badewannen,
Züher, Eimer, Brenken, Kübel, Schaufeln, Rechen, Sensenwürfe, Hackbretter,
Bürsten, Schrupper, Schabtaffen, Schachteln, Krabben, Firnsel, sowie in
Stroh-, Seegras- und Kokosmatten, ferner alle Draht- und Haarfieße, Käfige,
verzinnete Obstkörbchen und Teller, und bringt sein wohlaffortirtes Lager aller
Kinderspielwaaren in empfehlende Erinnerung.

9981

Nähmaschinen!

Nun wieder vorrätzig die so sehr beliebten **Handwertermaschinen**
aus eigener Fabrik zu den billigsten Preisen. Reparaturen aller Arten Maschinen
auf's Beste und Billigste.

Selbst bezogene ächte englische Nadeln.

24456

Fr. Panthel, Friedrichstraße 35.

Marktstraße 23, Eingang zur Metzgergasse, werden Knochen, Lumpen, Glas,
Flaschen, Papier, Messing, Zink, Eisen, gebrauchte Möbel, getragene Kleider &c.
fortwährend angekauft.

11949

Apollinaris-Wasser.

Zufolge Uebereinkunft mit Herrn W. Berghof in Wiesbaden habe ich demselben für Wiesbaden und Umgegend den alleinigen Verkauf des Wassers vom Apollinarisbrunnen übertragen und bitte meine verehrlichen bisherigen Abnehmer, ihre Beziehungen durch Herrn W. Berghof zu machen, indem derselbe stets frische Füllung auf Lager hat.

Apollinarisbrunnen, im März 1869.

Der Brunnen-Eigenthümer.
Georg Kreuzberg.

Bezugnehmend auf vorstehende Annonce empfehle ich mich dem geehrten Publikum mit obigem Wasser und verspreche stets prompte Bedienung.

$\frac{1}{1}$ Krug mit Krug 10 fr., ohne Krug 8 fr.,
 $\frac{1}{2}$ " " 7 " 6. "

Wirthen gewähre ich einen entsprechenden Rabatt.

Hochachtungsvoll

4603

W. Berghof, Kochbrunnenplatz 1.

Flaschenbier.

| | | | | |
|--------------------------------------|-----------------------|----------------------|-----------------------|---------------------|
| Franfurter Lagerbier | per Flasche | 7 $\frac{1}{2}$ fr., | $\frac{1}{2}$ Flasche | 4 $\frac{1}{2}$ fr. |
| Wiener Lagerbier | " " | 10 " | $\frac{1}{2}$ " | 6 " |
| Erlanger Lagerbier | " " | 10 " | $\frac{1}{2}$ " | 6 " |
| feinstes Böhmisches Lagerbier | per Flasche | 12 " | | |
| | $\frac{1}{2}$ Flasche | 7 fr. | | |

Obige Preise sind bei Abnahme von 12 Flaschen gestellt. Einzelne Flaschen per Stück $\frac{1}{2}$ fr. höher. Jedes Quantum wird täglich 2mal aus dem Ciskeller frei ins Haus geliefert.

J. & G. Adrian,

Marktstraße 36, vis-à-vis der Hirschapotheke.

NB. Es wird gebeten, Bestellungen womöglich Tags vorher aufzugeben, um die prompteste Ausführung derselben zusichern zu können.

D. O. 11060

Mainzer Actien-Bier

(Brey'sche Brauerei)

Lagerbier,

empfehlen von heute ab

G. Langsdorf. 11264

Eine eiserne Drehbank, neu, mit Sabor ist billig zu verkaufen. Näheres in der Expedition. 11694

Zwei neue gußeiserne Kessel, je 2 $\frac{1}{2}$ Ohm haltend, sind billig zu verkaufen Friedrichstraße 10. 11709

Helenenstraße 16 sind sehr schöne neue Kartoffeln, 2 Pfd. zu 7 fr., zu haben. 11853

Wasch-, Wring- & Mang-Maschinen
bester Construction empfehlen zu Fabrikpreisen
Bimler & Jung, Marktstraße 13. 10548

Eiserne Garten-Möbel
in großer Auswahl empfiehlt
Fr. Knauer, Mengasse 9.
6661

Gänzlicher Ausverkauf
sämmlicher 11508
Manufacturwaaren
unter Fabrikpreisen.
Louis Schröder,
8 gr. Burgstraße No. 8.
NB. Das Lokal ist zu vermiethen.

Fabrik und Lager
aller Arten
Holz- und Polstermöbel, Betten u.
Garantie 1 Jahr. Preise billigst.
H. Dibelius,
2880 Mainz, Sonnengäßchen Nr. 3.

Marktstraße 7 sind schöne Staudurzpflanzen zu haben.
11984 **August Momberger.**

Es wurde mir von einer Herrschaft ein eleganter Mahagoni-Schreibsecretär
zum Verkauf übergeben, ferner ein Schreibpult und ein Kleiderstod.
11925 **Frau Prinz, Oberwebergasse 51.**

Druck und Verlag der S. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei.
Für die Herausgabe verantwortlich J. Greif in Wiesbaden.

Wiesbadener Tagblatt.

Dienstag (II. Beilage zu No. 143) 22. Juni 1869.

Die Vereins-Dienstmänner

haben dem unterzeichneten Bureau **Caution** gestellt und sich dessen **Controle** unterworfen. Sie arbeiten gegen **Tarif und Marke**, tragen grüne Kleidung und fortlaufende Nummer (vorläufig 1—30). Etwaige Beschwerde nimmt entgegen

Das Bureau des Cur-Vereins,
Langgasse Nr. 41.

11398

Amerikanische Welt-Ausstellung

10326

im „Saalbau Schirmer“, Bahnhofstraße 12.

Dienstag, Mittwoch, Donnerstag u. Freitag:

Kinder- und Volks-Vorstellung.

Entrée für Klein und Groß nur 6 Kreuzer.

Geschäfts-Empfehlung.

Einem geehrten Publikum mache ich hiermit die ergebenste Anzeige, daß ich mich dahier als Zimmermaler und Lackirer etablirt habe und halte mich bestens empfohlen im Plafon- und Firmenmalen, sowie im Lackiren von allen Holz- und Marmorarten.

Besonders mache ich darauf aufmerksam, daß ich alle Holzarten in Oel ausführe, welches die bisher bekannte Manier an Dauerhaftigkeit und Natürlichkeit übertrifft.

Achtungsvoll: **J. Leber.**

Bestellungen nimmt freundlichst entgegen

L. Schramm, Adlerstraße 16. 12026

Depôt der Dr. Struve'schen Mineralwasser

bei **H. Wenz**, Conditor, Spiegelgasse 4. 12001

Dogheimerstraße 7 sind Kartoffeln per Kumpf 4 kr. zu haben. 10883

Moguntia,

Versicherungs-Gesellschaft in Mainz.

Die Gesellschaft versichert gegen Feuerschaden, Blitzschlag und Explosion zu festen, billigst gestellten Prämien.

Zur Aufnahme von Versicherungen empfiehlt sich die Agentur zu Schierstein **R. Neitzer**, Agent der Moguntia. 11456

Leipziger Feuer- & Lebensversicherungs-Anstalt.

Anträge werden entgegengenommen durch die Agentur von 11921

H. Külpp.

Dr. Borchardt's Kräuter-Seife

(à Päckchen 21 fr.)

zur Verschönerung und Verbesserung des Teints, erprobt gegen alle Hautunreinheiten und für Bäder, sowie



Dr. Suin de Boutemard's

arom. Zahn-Pasta (à Päckchen 21 und 42 fr.), das Beste zur

Cultur und Conservation der Zähne und des Zahn-

fleisches, — empfehlen sich mit vollem Rechte als zwei der nützlichsten und auch wohlfeilen Cosmetiques von hervorragender, trotz der hundertfältigen Nachbildungen seither unübertroffener Qualität und werden in Wiesbaden fortgesetzt nur allein ächt verkauft bei

H. Kobbe, vormals **N. Glöckner**, Webergasse 17.



379

Fabrik feuerfester Cassa-Schränke,

neuester und geschmackvollster Construction,

bei Bränden und Einbrüchen vollständig sicher, empfiehlt

Friedrich Ruff, Schlossermeister,

Reichneigrabenstraße 13 in Frankfurt a. M.

NB. Es können nach Wiesbaden von mir gelieferte Schränke eingesehen werden und ertheilt Herr Lederhändler **Stritter** auf Verlangen gerne nähere Auskunft. 12066

Eine Dame, tüchtige Klavierlehrerin, sucht Schülerinnen bei sich zu unterrichten, vier Stunden wöchentlich zu 5 fl. monatlich. Übungszeit mit einbegriffen. Näheres Expedition. 12008

Zu kaufen gesucht

ohne Vermittler ein Haus bei 6000 fl. Anzahlung. Gefl. Offerten beliebe man unter Chiffre F. E. an die Expedition d. Bl. abzugeben. 9591

Vorzügliche, vorjährige Speiselkartoffeln werden noch à 48 kr. per Centner abgegeben. 12009

Ein schöner Schreibpult mit Aufsatz, zwei große und acht kleine Schubladen sind wegen Mangel an Raum zu verkaufen. Näh. Expedition. 12012

Wegen Abreise zu verkaufen: Ein schöner Mahagoni-Secretär zu dem billigen Preise von 40 fl. Näheres Rheinstraße 30 im 3. Stock. 12007

Flaschen werden fortwährend angekauft Kirchhofsgasse 10. 11525

Häuser-Verkäufe & Wohnungs-Vermiethungen.

Rentable Stadt-, Geschäfts- und Landhäuser, Villas und Landgüter sind zu verkaufen, sowie möblirte und unmöblirte Wohnungen in großer Auswahl zu vermieten durch Commissionär **K. Kraus**, Ecke der Weber- und Langgasse im Laden des Herrn Strumpfwiebers Feig. 7087

Haus zu verkaufen.

Ein sehr rentables, neues Geschäftshaus, mit oder ohne Hinterbau, in Mitte der Stadt ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Wo? sagt die Exped. 11919

Ein kleines Landhaus in freundlicher Lage mit $\frac{1}{2}$ Morgen Gartenland ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres Drantenstraße 16 im zweiten Stock. 10540

Ein neues und solid erbautes, dreistöckiges Wohnhaus mit Gartenanlagen vor und hinter dem Haus, Elisabethenstraße 23, ist unter annehmbaren Bedingungen zu verkaufen. Näheres Wellritzstraße 9. 11010

Zu verkaufen

ein Landhaus mit Garten an der Sonnenbergerstraße. Für eine Herrschaft zum Alleinbewohnen eingerichtet. Näheres bei Maurermeister **H. Morasch**, Gelsbergstraße 19. 11900

Haus zu kaufen gesucht,

welches sich zum Betriebe eines Specereigeschäftes eignet, oder worin ein solches betrieben wird. Offerten nebst Preisangabe und Bedingungen besorgt die Expedition d. Bl. 11899

Das Haus Ecke der Lehr- und Röderstraße 31 ist aus der Hand zu verkaufen. Näheres daselbst. 10319

Sargmagazin Nerostraße 34. 527

Sargmagazin, Friedrichstraße 39. 289

Die Privat-Entbindungs-Anstalt

von **M. Autsch** befindet sich Rentengasse (heiß. Geist) 4 in Mainz. 2955

Zu einem sicheren Unternehmen wird ein Theilhaber mit baar 3- bis 4000 fl. gesucht; für das Kapital wird hinlängliche Sicherheit gegeben und sind in Kurzem 1000 fl. Verdienst zugesichert. Franco-Offerten unter A. 100 besorgt die Exped. d. Bl. 11535

Französischer und englischer Coursus für Mädchen: Abends von 8—9 Uhr 3 Stunden wöchentlich à 2 fl. pro Monat. Näheres Expedition. 10914

Aecht russischen Thee

aus den Magazinen der
Herren K. & S. Popoff

und

A. W. Andreeff

in

Moskau.

Alleinige Niederlage für Wiesbaden und Umgegend bei

Justus Assmann,

Delikatessenhandlung,

Langgasse 55 am Kranz.

3688

**Alle Sorten Thee's und Chocolade,
Cacaomasse und Cacaopulver**

empfiehlt billigt

A. Schirmer, Markt 10. 23271

Aechtes Schloss Chemnitzer Märzenbier

(von heute an), sowie **Repperndorfer** und **Wiener Lagerbier**
per Glas 6 kr.

11813

Grand Café-Restaurant français

Wilhelmstraße 9, **C. Dasch,** Wilhelmstraße 9.

Roh-Eis-Verkauf

täglich und in jedem Quantum bei
3204

Wilh. Abler, Conditor,
Langgasse 40, Ecke des Kranzplatzes.

Herrn

hemden 1 fl. 18 kr., Crinolinen von 20 kr. an, Corsetten früher
1 fl. 48 kr. jetzt 1 fl. 12 kr., ferner Corsetten 48 kr., feine
Goldsaffian-Damenschuhe 1 fl. 24 kr., Frauen- und Mädchen-Pantoffeln 36 kr.,
Strümpfe und Socken von 12 kr. an, Herrenbinden 6, 12 und 18 kr., Hosenträger
von 9 kr. an, Sommerhandschuhe und Filetstauchen von 9 kr. an,
Glace-Handschuhe 18 kr., Strohhüte von 9 kr. an, Mechanik 6 kr., Frisier-
und Reisflamme 3 und 6 kr., Zahnbürsten 6 kr. bei

225

G. Burkhard, Michelsberg 32.

Mainz.

Weisse Gardinenstoffe,

brochirt und gestickt, für kleine und große Vorhänge, empfiehlt in größter
Auswahl zu sehr billigen Preisen die Weißwaarenhandlung von

M. van der Kors,

3039

Schusterergasse 52, Mainz.

Fußboden-Farben

und desgl. Lack (rasch trocknend, ohne Geruch), alle Sorten geriebene Oelfarben
zum Anstrich fertig, empfiehlt zu billigsten Preisen

5110

J. B. Weil, Webergasse 34.

Heute Abend 8 Uhr für die Damen Probe in der höheren Bürgerschule.

Allgemeiner Deutscher Schneider-Verein. Ausserordentliche General-Versammlung.

Die Mitglieder werden heute Dienstag den 22. Juni Abends 8 Uhr in das Local zum Johannisberg eingeladen.

12019

Der Vorstand.



Restauration Engel, Langgasse.

Heute Dienstag den 22. Juni Abends 7 1/2 Uhr:

Musik- und Gesangs- Soirée

des Komikers und Mimikers

S i m m e d i n g e r,
genannt der Schwab,

in Gesellschaft der Familie Müller,

bestehend aus 4 Damen und 2 Herren. 11969

Dienstboten-Nachweise-Bureau, Stiftstraße 9.

Den geehrten Herrschaften hierdurch die ganz ergebenste Anzeige, daß ich unterm Heutigen, mit Genehmigung der zuständigen Behörde, ein Dienstboten-Nachweise-Bureau — Stiftstraße 9 — errichtet habe.

Ich werde nur solche Dienstboten nachweisen, welche entweder gute glaubhafte Zeugnisse besitzen, oder von zuverlässiger Seite gut empfohlen werden. Zahlreichen Aufträgen entgegengehend zeichnet hochachtungsvoll:

Wiesbaden, den 12. Juni 1869.

Frau Schmidt. 11462

Flügel, Pianinos und Tafelklaviere

zum Vermietten und Verkauf; Reparaturen werden bestens ausgeführt.

W. & C. Wolff, Louisenplatz 7. 528

Unterzeichnete empfiehlt sich mit ihrer Federreinigungs-Maschine in und außer dem Hause, sowie im Waschen und Wischen der Bettzeuge zu billigsten Preisen. Näh. Nerostraße 6 und Faulbrunnenstraße 9 im Hinterbau bei Fran

L. Löffler. 10432

Kranken-Wagen

11675

für Erwachsene

von 36—40 fl. sind vorrätig und empfiehlt als sehr praktisch und preiswürdig.

Karl Eichhorn, Hofstorbmacher,

12 Goldgasse 12 im Hause des Herrn Müller, Gut- und Rappenlager.

Selters- und Soda-Water

durch Ausschank im Laden selbst (glasweise) empfiehlt

H. Wenz, Conditior, Spiegelgasse 4. 12001

Reichenhaller Alpenkräuter-saft und Patschenkiesfern-Präparate

der **Gebrüder Mack** in Reichenhall,

Apotheker-, Kotten- und Bade-Anstalt-Besitzer,

Pneumatische Cabinete, Inhalations-Säle.

Diese Präparate, weltberühmt durch ihre erfolgreiche Anwendung im Kurorte Reichenhall, bedürfen keiner weiteren Anpreisung, da sich dieselben genügend durch den Gebrauch und Erfolg von selbst empfehlen.

Reichenhaller Alpenkräuter-saft

à Flacon 45 kr. = 13 Sgr.

für Brustleidende.

Alpenkräuter-Magenbitter

à Flacon 45 kr. = 13 Sgr.

vorzugsweise für Magenleidende.

Aetherisches Patschenkiesfern-Öel

à Flacon 24 kr. = 7 Sgr.

dem Aroma einer duftenden Kiefernwaldung gleichkommend, zur Räucherung von Wohn- und Krankenzimmern, zur Inhalation für Brust- und Lungenleidende.

Patschenkiesfern-Extract

à Flacon 24 kr. = 7 Sgr.

als Zusatz zu Bädern, gegen Scropheln, Rheumatismus, Gicht, Lähmungen, Hautkrankheiten 2c. 2c.

In Wiesbaden zu haben bei Herrn **A. Thilo**, Kirchgasse 10.

5

Das Haupt-Depôt von **Anton Prell** in München.

Die Lungenschwindsucht

wird naturgemäß, ohne innerliche Medicamente geheilt.

Adresse: **Dr. Rottmann** in Wschaffenburg am Main.

(Gegenseitig franco.)

35

Wannenbäder liefert

Bademeister **Hahn**,
Webergasse 40.

9436

Nerostraße 15 im Hinterhaus werden Bestellungen zum Bäderfahren angenommen.

11502

Arbeits-Hemden, -Kitteln- und -Hosen, sehr billig bei

G. Burkhard, Michelsberg 32. 225

Bei **W. Heuss**, Kirchgasse 25, sind 6 nussbaum-polirte Bettstellen, lackirte einschl. Bettstellen, sowie kleine Waschränken zu verkaufen.

10497

Anzüge werden angenommen auf den 1. Juli von Th. Heß, Steingasse 23. 12004

Muhrfohlen, sehr fruchtreich, billigst vom Schiff zu beziehen bei **Carl Beckel jun.,** Schachtstr. 7. 10128

Emmenthaler Käse, frisch und saftig, per Pfund 28 kr., **nene Häringe** per Stück 6 kr. bei **J. Haub,** Ecke der Mühl- und Häfnergasse. 11912

Petroleumfässer werden gekauft Schwalbacherstraße 14. 11160

Die 2. Düngerausfuhrgesellschaft

empfiehlt sich im geruchlosen Entleeren von Abtrittsgruben zu folgenden vom 1. September herabgesetzten Preisen:

| | | | |
|-------------------|---------------|---------------------------|---------|
| 1 Faß | 1 fl., | 4, 5 und 6 Faß à | 32 kr., |
| 2 Faß à | — fl. 48 kr., | 7, 8 und 9 Faß à | 24 kr., |
| 3 Faß à | — fl. 40 kr., | 10 und mehr Faß à | 18 kr. |

Gefällige Aufträge werden bald erledigt und solche entgegengenommen bei

R. Burt, Rheinstraße 36,

W. Kimmel, Saalgasse 2,

R. Berger, Marktstraße 7,

H. Born, Römerberg 4,

J. Blum, Helenenstraße 24,

Fr. Ez, Dohheimerstraße 4,

Fr. Burt, Langgasse 21,

H. J. Thon, Helenenstraße 14,

sowie sämtlichen Gesellschaftsmitgliedern

532

Ein donnerndes Hoch soll erschallen von Kirchgasse 20 in die Küferwerkstätte dem **Theodorch** zum 17. Geburtstage!

Gell do guckste.

A. D. Ch. R. R. D. 10885

Lieber Vater! Wir gratuliren Dir zum 45. Geburtstage! F. D. 12060

Ein donnerndes Hoch soll erschallen in die Nerostraße 7!

Aus Freundschaft und aus Liebe

Zu unserm guten Freund,

Gratuliren herzlich

Deine Freunde Dir vereint.

Es wünschen Dir aus Herzensgrund

Aus sechs Deiner Freunde Mund,

Dass wir noch können viele Jahr

Dir bringen diese Freundschaft dar,

Drum denk auch Du an Deine Pflicht

Und vergesse Deine Freunde nicht.

W. R. Ph. R. J. H. D. M. C. G.

R. E. in der R. No. 36.

12068

Die herzlichsten Glückwünsche meinem lieben Freunde **K. H.** in Bierstadt zu seinem heutigen 36. Geburtstage!

Flüchtig sind des Lebens Tage,

Erdenbaisein ist ein Traum,

Drum fülle nicht mit Sorg' und Klage

Dieser Spanne kleinen Raum.

Verjag des Lebens Schmerz und Leid

Durch fröhliche Geselligkeit.

Einer der's gerne sieht, wenn R. sich freut.

12104

Geborene, Proklamirte, Getraute und Gestorbene
in der Stadt Wiesbaden.

Geboren: Am 12. Dezember 1868, dem b. S. u. Badhausbesitzer August Herber ein S., R. Wilhelm. — Am 26. Februar, dem Kellner Leonhard Weckert dahier ein S.,

N. Heinrich Karl Konrad. — Am 16. Mai, dem h. B. u. Schuhmacher Adam Wilhelm Henrich eine L., N. Anna. — Am 16. Mai, dem h. B. u. Schlossermeister Philipp Herchen eine L., N. Katharine Auguste. — Am 17. Mai, dem Tagelöhner Anton Eisenbach von Brobbach eine L., N. Johanna Georgine Sophie Margarethe. — Am 20. Mai, dem Tagelöhner August Bullmann dahier eine L., N. Auguste. — Am 21. Mai, dem Königl. Rechnungsrath August Kobbé dahier ein S., N. Karl Joseph Peter Ferdinand. — Am 25. Mai, dem Schuhmacher Joseph Weingärtner von Rautenthal Zwillinge, eine L., N. Elisabeth Wilhelmine; ein S., N. Johann Jacob Georg Christian. — Am 26. Mai, dem Tagelöhner Philipp Henn von Lipporn ein S., N. Philipp Karl. — Am 27. Mai, dem Maurer Anton Müller von Tazenebnogen ein S., N. Paul Friedrich. — Am 28. Mai, dem Schreiner Jacob Henkel von Offenbach eine L., N. Marie Karoline Cornelia. — Am 28. Mai, dem h. B. u. Porzellanfabrikanten Ludwig Hartmann eine L., N. Bertha Karoline Elisabeth Theresie. — Am 28. Mai, dem Weißbinder Peter Herrmann von Bleidenstadt ein S., N. Joseph Friedrich Peter Karl. — Am 30. Mai, dem h. B. u. Steinhauer Friedrich Bilo ein S., N. Adolph Christian Adam Theodor. — Am 31. Mai, dem h. B. u. Pflasterer Karl Höhn von Clarenthal ein S., N. Karl Philipp Ludwig Joseph. — Am 31. Mai, dem Zimmermann Karl Bäßler dahier eine L., N. Hermine Louise. — Am 31. Mai, dem Schlosser Wendel Eberhardt von Oberhöchstädt ein S., N. Friedrich Sebastian Karl. — Am 31. Mai, dem Königl. Regierungs-Assessor Hugo Karl Eduard Forst zu Eöln eine L., N. Sophie Maria Ludovica Guillelmus Theresia. — Am 2. Juni, dem h. B. u. Schreiner Wilhelm Meyer ein S., N. Heinrich Hubert Otto. — Am 3. Juni, dem Backsteinbrenner Philipp Flicke von Wicker eine L., N. Anna Katharina. — Am 3. Juni, der led. Katharine Frei von Bernbach, Amts Jdstein, eine L., N. Anna Katharine. — Am 3. Juni, dem Kutscher David Born von Bernbroth eine L., N. Maria Josephine Sophie. — Am 3. Juni, dem h. B. u. Raminfeger Caspar Schwant ein S., N. Adam Heinrich Joseph. — Am 5. Juni, dem Schneider Joseph Henninger dahier eine L., N. Magdalene Helene Antoinette. — Am 5. Juni, dem A. Gamp eine ungetauft gestorbene Tochter.

Proklamirt: Der Tagelöhner Nicolaus Antoni von Riedrich und Christiane Beder von Dohheim. — Der Seifensieder Wilhelm Horn von Tazenebnogen und Katharine Kortheuer von Coblenz. — Der h. B., Maler und Lackier Ludwig Sator und Sophie Stein von Friedberg. — Der Tapezierer Simon Wendel von Ditzgenbach und Elisabeth Einker von hier. — Der Schuhmacher Wilhelm Dibiich von Ortelsburg, Reg.-Bez. Königsberg, und Anna Haber von Eschhofen, A. Limburg. — Der Tagelöhner Wilhelm Dauer von Kemel und Katharine Klach von Billmar. — Georg Wagner, heimisch hier, z. B. in Bilbel, und Barbara Wasser von Bilbel. — Der Handelsmann Georg Wilhelm Baither von Frankfurt a. M. und Maria Eleonore Louise Zippelins von hier. — Der verw. Schuhmacher Ludwig Schramm von Daisbach, A. Wehen, und Katharine Rosbach von Erbach, A. Jdstein. — Der Gastwirth Leopold Waas von Langenbrücken und Maria Magdalene Gourgé von Winkel. — Der Metzger Jacob Anton Schramm zu Mainz und Katharine Kraus von Stockstadt.

Getraut: Am 13. Juni, der Maurer Philipp Sulzbach von Langensiefen und Johannette Elisabeth Höhler von Bechheim. — Am 13. Juni, der Müller Sebastian Knoch von Mittelheim und Marie Anna Hattemer von Destrach. — Am 13. Juni, der Metzger Bernhard Flicke zu Mainz und Elisabeth Krohmann von Billmar. — Am 13. Juni, der verw. Tagelöhner Franz Michel von Laufensleben und Anna Maria Ehlich von Limburg. — Am 13. Juni, der Schlosser Karl Zehner von Margoß und Maria Babel von Hirschhorn. — Am 13. Juni, der Steinhauer Ludwig Häuser von Sonnenberg und Bertha Groschwitz von hier. — Am 13. Juni, der Tagelöhner Theodor Heymann von Müldershausen und Katharine Heß von Schloßborn.]

Gestorben: Am 11. Juni, Louis, ehl. S. des Rentners Karl Quint dahier, alt 8 M. 15 J. — Am 12. Juni, die unberühelichte Florentine Emilie Johannette Maurer aus Darmstadt, alt 53 J. 4 M. 14 J. — Am 14. Juni, Anna Marie, L. der ledigen Marie Ohly von Wehrheim, alt 3 M. 11 J. — Am 14. Juni, Johannette Justine, ehl. L. des Geschäftsführers Georg Pfaff dahier, alt 5 M. 11 J. — Am 15. Juni, die Ehefrau des h. B. u. Kaufmanns August Koch, Emma Henriette, geb. Mahr, alt 25 J. 5 J. — Am 16. Juni, Anna Maria Elisabeth, ehl. L. des Schreiners Peter Abt von Fischbach, alt 10 M. 22 J. — Am 16. Juni, Elisabeth, ehl. L. des Arbeiters an der Lannusbahn Heinrich Fickvers, alt 2 J. 9 J. — Am 16. Juni, Wilhelmine, ehl. L. des h. B. u. Theater-Arbeiters Karl Mellage, alt 4 J. 1 M. 18 J. — Am 16. Juni, die Ehefrau des Sergeanten und Regiments-Schuhmachers Karl Kohl, Wilhelmine Albertine Ida, geb. Herling, alt 27 J. 1 M. 24 J. — Am 16. Juni, die Wittwe des h. B. u. Gastwirths Andreas Heerlein, alt 75 J. 9 M. 23 J.

Wiesbadener Tagblatt.

Dienstag

(III. Beilage zu No. 143)

22. Juni 1869

Specialität für Corsetten & Crinolinen. Corsetten und Gürtelleibchen,

weiße, graue, rothe, in allen Größen und Façons vorrätig; auch sind stets echte Pariser Corsetten auf Lager.

Crinolinen

in Shirting, Woll- und Koshhaarstoff mit und ohne Tournüre.

Corsetten und Crinolinen werden auch nach Maß angefertigt. Zugleich mache ich darauf aufmerksam, daß ich durch vortheilhafte Einkäufe in den Stand gesetzt bin, äußerst billig zu verkaufen.

11998

El. Rayss, Franz 12.

Magazin für Holzschnitzereien

Taunusstraße 9,

Max Jungé,

empfiehlt zum Malen reizende Schaalen, Kästchen-
fächer, Körbchen &c. in Ahorn- und Cedern-
holz billigst.

164

Eine reinliche Frau sucht ein Kind täglich zwei oder drei Mal zu stillen. Näheres Steingasse 10 im Hinterhause. 12077

Eine gesunde Frau sucht ein Kind mitzustillen. Näheres Expedition. 12031

Gefunden ein Sonnenschirm am Sonntag Abend in der Langgasse. Abzuholen gegen die Einrückungsgebühr. Näh. Exped. 12016

Am Kurfaal ein Medaillon gefunden. Abzuholen Emserstraße 12. 12039

Am Sonntag Abend wurde von Sonnenberg nach Wiesbaden auf der Chaussee ein braunseidener Sonnenschirm verloren. Abzugeben gegen gute Belohnung in der Expedition. 12050

Verloren gestern Morgen eine Cylinderuhr in der Schwalbacherstraße oder angrenzenden Straßen von einer armen Wittwe. Man bittet um Abgabe gegen Belohnung in der Expedition dieses Blattes. 12109

Verloren verflossenen Montag eine runde Broche mit schwarzem Stein. Abzugeben gegen gute Belohnung gr. Schwalbacherstraße 7. 12018

Ein gewandtes Ladenmädchen

wird gesucht. Offerten nimmt die Expedition d. Bl. unter A. B. No. 20 entgegen. 12002

Ein Frauenzimmer wünscht Beschäftigung im Nähen, am liebsten in einem Kleidermacher-Geschäft, sowie eine desgleichen im Weißzeugnähen in und außer dem Hause. Näh. H. Schwalbacherstraße 7, dritter Stock. 12049

Ein Mädchen sucht Monatsstelle für den ganzen Tag. Näh. Schachtstr. 5. 12040

Ein Mädchen, welches sich jeder Hausarbeit unterzieht, sucht Monatsstellen. Näheres Kirchgasse 6 im dritten Stock, Seitenbau. 12038

Ein Mädchen wünscht einige Tage im Ausbessern zu besetzen; auch nimmt dasselbe Aushülfsstelle an. Näh. Steingasse 9 im zweiten Stock. 12042

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Weißzeugnähen und Ausbessern. Näh. Michelsberg 8, dritter Stock. 12041

Eine tüchtige Putzmacherin sucht Stelle. Es wird weniger auf hohes Salair als auf gute Behandlung gesehen. Gef. Franco-Offerten sub H. C. 335 befördern die Herren G. L. Daube & Co. in Frankfurt a. M. 5

Eine Frau sucht Monatsdienste. Näheres Steingasse 28. 10886

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen. N. Ludwigstr. 1, Dachl. 9945

Ein perfektes Bügelmädchen findet dauernde Beschäftigung. Das Nähere Stüßstraße 9. 12021

Ein Mädchen wünscht das Kochen zu erlernen. Näh. in der Expedition. 12055

Eine Frau und ein Mädchen suchen Monatsdienste; letzteres nimmt auch Stelle als Hausmädchen an. Näheres Expedition. 12003

Ein fleißiges Mädchen sucht Monatsstellen. N. Röderstraße 31, 2. Stock. 12088

Zwei Mädchen suchen Monatsstellen, auch Beschäftigung im Waschen. Näh. Adlerstraße 10. 12092

Einige Mädchen können das Kleidermachen gründlich erlernen bei Frau Kömpel, untere Webergasse 11. 12098

Mädchen, im Kleidermachen erfahren, finden dauernde Beschäftigung Langgasse 16 im Laden. 12094

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen und nimmt auch Aushülfsstellen an. Näheres Nerostraße 42 im Hinterhause. 12077

Eine geübte Büglerin findet Beschäftigung. Näheres Webergasse 56. 12083

Es wird Jemand zum Bedragen gesucht Kirchgasse 4. 12073

Stellen-Gesuche.

Eine junge Deutsche, welche perfekt französisch spricht, sowie in weiblichen Handarbeiten erfahren ist, wünscht eine Stelle bei einer Dame, am liebsten geht dieselbe mit auf Reisen und könnte sofort eintreten. Näh. Exped. 12053

Une demoiselle de la Suisse française désire se placer comme gouvernante pour de jeunes enfants. Adresse au bureau de la feuille sous les initiales M. S. 12093

Ein braves Hausmädchen kann gleich eintreten. Näh. Webergasse 39. 12051

Ein 15jähriges Mädchen vom Lande, welches zu jeder Arbeit willig ist, sucht eine Stelle. Näh. Marktstraße 24, dritter Stock. 12035

Ein braves Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und gute Zeugnisse aufweisen kann, wird gesucht. Näh. Marktstraße 24. 12036

Eine perfekte Hotelköchin, sowie mehrere tüchtige Hausmädchen, suchen Stellen auf gleich. Näh. H. Schwalbacherstraße 7, dritter Stock. 12049

- Friedrichstraße 32 im Hinterh. rechts wird ein reinkl. Mädchen gesucht. 11597
 Eine Engländerin sucht eine Gouvernanten-Stelle in einer guten Familie. Näh. Exped. 11646
 Ein Mädchen, das melken kann, wird auf 1. Juli gesucht. Näheres in der Expedition. 11894
 Ein Mädchen, welches kochen kann und alle Hausarbeiten versteht, wird gesucht. Näheres Kirchgasse 10 im 3. Stod. 11910
 Ein tüchtiges Hausmädchen, welches auch Fremde zu bedienen versteht, wird gesucht. Näh. Exped. 11981
 Zur Stütze und Gesellschaft der Hausfrau wird eine anständige und gebildete Dame gesucht. Man wendet sich schriftlich und ausführlich unter A. Z. poste restante. 11950
 Ein Mädchen im mittleren Alter, das perfekt kochen kann und fähig ist einer Haushaltung selbstständig vorzustehen, sucht eine Stelle; auch würde dasselbe ausgehen, um bei Herrschaften zu kochen. Näheres Kirchgasse 21. 12030
 Gesucht ein Kindermädchen, das waschen und bügeln kann und mit guten Zeugnissen versehen ist, Taunusstraße 55, 3 Stiegen hoch. 10889
 Ein junges, anständiges Mädchen sucht eine Stelle, am liebsten als Kindermädchen bei Fremden, welche abreisen. Näheres Expedition. 12015
 Mehrere solide Hausmädchen, welche gute Zeugnisse aufweisen können, sowie eine oder auch zwei gute Köchinnen suchen Stellen. Näheres zu erfragen Stifftstraße 9. 12022
 Ein junges Mädchen (Deutsche) aus einer sehr anständigen Familie, welches im Nähen und Bügeln ziemlich geschickt ist und russisch spricht, sucht eine Stelle als Bonne oder zur Bedienung. Dasselbe geht auch mit auf Reisen. Näheres Steingasse 10 im Hintergebäude. 12000
 Ein braves Hausmädchen wird gesucht und Anmeldungen entgegengenommen Louisestraße 23 von Nachmittags 4—6 Uhr. 9559
 Ein reinliches Mädchen vom Lande sucht eine Stelle und kann gleich eintreten. Näheres Hirschgraben 14 im 3. Stod. 9026
 Ein tüchtiges Mädchen, das selbstständig kochen kann und die Hausarbeiten versteht, wird gegen guten Lohn gesucht Frankfurterstraße 13b. 11928
 Ein Kindermädchen wird auf 1. Juli gesucht Louisestraße 30. 12058
 Es wird ein junges, starkes Mädchen vom Lande gesucht. Zu erfragen Emserstraße 6. 12059
 Ein Mädchen, das einer bürgerlichen Haushaltung vorstehen kann und gute Zeugnisse besitzt, wird gegen hohen Lohn gesucht Schulgasse 9. 12062
 Eine Köchin, welche einer feinen Küche selbstständig vorstehen kann und gute Zeugnisse besitzt, sucht wegen Abreise ihrer Herrschaft auf gleich eine Stelle. Näheres in der Expedition. 12067
 Ein williges Mädchen auf gleich gesucht Schwalbacherstr. 39, Thoreing. 12078
 Eine perfekte Herrschafts-Köchin und ein Zimmer- oder feines Hausmädchen suchen Stellen durch Frau Gottschall, Ellenbogengasse 9. 12065
 Ein ordentliches Mädchen sucht eine Stelle in einer anständigen Familie. Näh. Feldstraße 10, Hinterhaus. 12090
 Ein nettes, anständiges Mädchen, welches französisch spricht, wird gesucht. Näh. in der Exped. d. Bl. 12097
 Ein braves, fleißiges Mädchen, welches Alles kochen kann, die Hausarbeit versteht und von seiner Herrschaft empfohlen wird, sucht eine Stelle auf gleich. Näheres Michelsberg 1. 12096
 Ein wohlerzogener Junge kann in die Lehre treten bei Carl Bender, Tapeziter, Nerostraße 32. 11985

- Ein braver Junge wird in die Lehre gesucht von
J. L. Wegandt, Kupferschmied. 11678
- Ein ordentlicher Hausbursche wird gesucht. Näh. Exped. 11981
- Ein Junge kann in die Lehre treten bei W. Sternberger, Tapezirer,
Marktplatz 3. 12029
- In der Buchdruckerei von Rud. Bechtold, Markt-
straße 24, können starke Jungen Beschäftigung finden. 12017
- Ein gewandter Bursche wird zu einem Pferd gesucht. Näheres in der
Expedition d. Bl. 12001

Logis-Gesuche.

- Eine herrschaftliche Wohnung von 7—9 Zimmern und Zubehör, wird für
den Herbst gesucht. Adressen erbittet man Rheinstraße 16, eine Tr. h. 10769
- Eine stille Familie ohne Kinder sucht eine Wohnung von 2—3 Zimmern
mit Zubehör in der Rheinstraße, Bahnhofstraße, Kirchgasse oder Neugasse auf
1. October zu miethen. Man bittet Offerten mit Angabe von Straße und
Nummer unter B. K. in der Exped. d. Bl. niederzulegen. 10888

Logis-Vermietungen.

(Erscheinen Dienstags und Freitags.)

- Adelhaidstraße sind 2 elegant möblirte Zimmer für die Sommer-Monate
an einen Herrn zu vermieten. Näheres bei Fr. Baumann, Markt-
platz 8. 565

Adelhaidstraße 8 Bel-Etage

- ist ein geräumiger, schöner Salon nebst ein oder zwei Zimmern, gut möblirt,
von jetzt bis Ende September zu vermieten. Näheres daselbst. 10352
- Ablerstraße 40 ist ein möblirtes Zimmer und Mansarde zu verm. 11062
- Bahnhofstraße 2 ist eine Wohnung im 3. Stock von 6 Zimmern und
allem Zubehör, mit der Fronte nach der Rheinstraße, vom 1. Juli an zu
vermieten. 11975

Bahnhofstrasse 7

- sind gut möblirte Wohnungen und einzelne Zimmer mit oder ohne
Kost zu vermieten. 10267
- Blumenstraße 9 (Hainerweg) ist die elegant möblirte Bel-Etage von sechs
Zimmern, Küche zc. zu vermieten. 11539
- Dambachtal 6 ist ein freundlich möblirtes Zimmer zu vermieten. 10882
- Dogheimerstraße 19 Bel-Etage ist ein möbl. Zimmer zu verm. 11245
- Dogheimerstraße 25 ist ein Dachstübchen mit Bett zu vermieten. 10884
- Elisabethenstraße 19 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern mit
Balkon, Küche, 2 Kammern nebst Zubehör, an eine stille Familie ohne Kinder
zu vermieten. 12099
- Ellenbogengasse 13 im 1. Stock ist ein schön möblirtes Zimmer mit und
auch ohne Cabinet zu vermieten. 10037
- Emserstraße 10 im Hinterhaus ist eine Mansarde mit Kammer auf gleich
zu vermieten. 11866
- Emserstraße 15 ist ein Zimmer möblirt zu vermieten. 9668
- Faulbrunnenstraße 7 im 3. Stock ist ein schön möblirtes Zimmer mit
oder ohne Kost zu vermieten. 10803
- Feldstraße 11 eine Stiege hoch sind zwei Zimmer, unmöblirt, durch eine
besondere Glasschür abgeschlossen, zu vermieten. 12020

Faulbrunnenstraße 3 ist eine Mansarde an eine einzelne Person zu verm. 12046

Faulbrunnenstraße 8 im 3. Stock

ist ein möblyrtes Zimmer zu vermietthen.

11332

Frankfurterstraße 5 a, Pension,

Zimmer mit und ohne Kost zu vermietthen.

11345

Frankfurterstraße 14a ist die möblyrte Parterre-Wohnung nebst eingerichteter Küche an eine kleine, ruhige Familie zu vermietthen.

9502

Friedrichstraße 3 ist ein möblyrtes Zimmer mit Cabinet zu verm. 12069

Friedrichstraße 10 im Hofe, Mittelbau rechts eine Stiege hoch, ist ein möblyrtes Zimmer sogleich zu vermietthen.

12027

Friedrichstraße 14 ist ein möblyrtes Zimmer zu vermietthen.

11819

Friedrichstraße 30 im Hinterhaus ist ein Logis mit geräumiger Werkstätte auf 1. Juli zu vermietthen.

10529

Friedrichstraße 32 im zweiten Stock sind 1—2 schöne, möblyrte Zimmer zu vermietthen.

7799

Goldgasse 8 ist eine möblyrte Wohnung mit mehreren Betten und eingerichteter Küche zu vermietthen.

11499

Goldgasse 23 bei D. Henrich ist ein möblyrtes Zimmer zu verm. 12005

Häfnergasse 13 ist ein möblyrtes Zimmer zu vermietthen.

11777

Helenenstraße 4 Parterre ist ein möblyrtes Zimmer auf den 1. Juli zu vermietthen.

11889

Helenenstraße 10 (Parterre) ist ein möblyrtes Zimmer zu verm.

11876

Helenenstraße 14 eine Stiege hoch ist ein möblyrtes Zimmer sogleich zu vermietthen.

7388

Helenenstraße 16 ist ein Zimmer zu vermietthen.

12064

Hirschgraben 16 sind zwei möblyrte Zimmer an zwei Herrn zu vermietthen.

10648

Auf Verlangen auch Kost.

Kapellenstraße (Südseite) ist ein freundlich möblyrtes Zimmer zu vermietthen. Näheres Exped.

11849

Kapellenstraße 29 (Landhaus) ist eine elegant möblyrte Wohnung von 4 Zimmern mit Zubehör zu vermietthen.

7987

Kapellenstraße 35 ist die 1. und 2. Etage, jede bestehend aus 2 Salons und 3 Zimmern nebst Zubehör, auf den 1. October zu vermietthen. Näh.

12028

Louisenstraße 22.

Kirchgasse 5 ist eine gut möblyrte Bel-Etage von 4—5 Zimmern, Küche,

10288

Keller und Zubehör ganz oder getheilt preiswürdig zu vermietthen.

Kirchgasse 6 Bel-Etage sind schön möblyrte Zimmer zu vermietthen.

10706

Kirchgasse 10 ist ein großes Zimmer mit oder ohne Cabinet, schön möblyrt,

10022

zu vermietthen.

Verlängerte Kirchgasse 13 im 3. Stock ist ein möblyrtes Zimmer zu vermietthen.

11890

Kirchgasse 18 ist ein möblyrtes Zimmer mit Kost an einen Herrn zu vermietthen.

12081

Kirchgasse 20, Ecke der Hochstätte, ist ein möblyrtes Zimmer mit Kost auf

11113

1. Juli zu vermietthen.

Kirchgasse 25 eine Stiege hoch, links, sind schöne möblyrte Zimmer zu vermietthen.

10964

Kirchgasse 29 sind möblyrte Zimmer mit Kost zu vermietthen.

6269

Kirchhofsgasse 9 Parterre ist ein Zimmer mit Cabinet möbl. zu verm.

10581

Kirchhofsgasse 9 eine Stiege hoch kann ein Herr Logis erhalten.

11971

Louisenstraße 10 sind 3 möblyrte Zimmer zu vermietthen.

10841

Langgasse 4 ist ein Laden nebst Wohnung auf 1. Oktober zu vermieten.
 Näh. daselbst im dritten Stock. 9490
 Langgasse 11 vis-à-vis dem Grand Hotel ist ein schön möblirtes Zimmer mit
 Cabinet auf 1. Juli zu vermieten. Einzusehen von Morgens 11 bis 1 Uhr
 Mittags. 11285

Leberberg 4

ist das ganze Haus möblirt zu vermieten, auf Verlangen wird es auch
 getheilt. 11680
 Louisenstraße 18 Bel-Etage ist ein Salon mit 2—3 Schlafzimmern, möblirt,
 zu vermieten. 10398
 Mauergasse 13, 2. Stock, ist ein freundl. Zimmer möbl. zu verm. 10582
 Mauritiusplatz 5 ist der Laden zu vermieten. 12075
 Metzgergasse 14 zwei Stiegen hoch ist ein Zimmer zu vermieten. 12025
 Moritzstraße 4 ist ein Logis von 5 Zimmern und Zubehör vom 1. Juli
 l. J. an zu vermieten. Näheres daselbst zwei Treppen hoch. 11339
 Moritzstraße 6 Bel-Etage ist ein möblirtes Zimmer billig zu verm. 11854
 Moritzstraße 6 Bel-Etage sind zwei elegant möbl. Zimmer zu verm. 11953
 Moritzstraße 9 ist eine vollständige Wohnung zu vermieten. 12013
 Moritzstraße 12 im 3. Stock ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 11903
 Moritzstraße 16 ist eine Wohnung von drei Zimmern, einer Küche, zwei
 Dachkammern u. s. w. auf den 1. October d. Js. zu vermieten. 11422
 Mühlgasse 4 ist eine Wohnung von 5 Zimmern mit Küche u. s. w., auf Ver-
 langen auch mit großem Hofraum, auf 1. October zu vermieten. 11829
 Nerostraße 9 im Seitenbau ist ein schön möblirtes Zimmer auf den 1. Juli
 zu vermieten. 11859
 Nerostraße 15 ist eine abgeschlossene Parterre-Wohnung, 3 Zimmer nebst
 Zubehör enthaltend, auf 1. Juli zu vermieten. 10784
 Nerostraße 26 ist ein möblirtes Zimmer aufs Jahr zu vermieten. 12010
 Nerostraße 27 ist der untere Stock mit Laden auf 1. Oct. zu verm. 9096
 Nerostraße 29 ist ein möbl. Parterre-Cabinet an einen Herrn zu verm. 11826
 Nerostraße 42 Bel-Etage ist ein freundliches Logis, bestehend aus 3 Zimmern,
 2 schönen Dachkammern und sonstigem Zubehör, auf den 1. October d. J.
 zu vermieten. 11836
 Neuberg 2 sind mehrere Zimmer nebst Küche u. s. w. unmöblirt oder möblirt zu
 vermieten. 8164
 Neugasse 5 ist ein Laden vom 1. Juli an zu vermieten. Näheres bei
 Amüller, Schachtstraße 1. 11713
 Rheinstraße 31 Parterre ist ein schönes, großes, möblirtes Zimmer zu
 vermieten. 8333
 Rheinstraße 40 ist die Bel-Etage, bestehend aus neun Zimmern, Küche u. s. w.
 auf August oder October anderweitig zu vermieten. 9547
 Röderstraße 20 Südseite ist ein kleines, heizbares Zimmer mit Möbel auf
 den 1. Juli zu vermieten. 11837
 Saalgasse 5 im 1. Stock ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 10082
 Schachtstraße 8 ist ein möblirtes Zimmer mit zwei Betten zu verm. 10887
 Schwalbacherstraße 20 ist der dritte Stock sofort zu vermieten. Näh.
 bei Schlosser Krieger. 12034
 Schwalbacherstraße 3 Parterre sind ein auch zwei möblirte Zimmer zu
 vermieten. 12023
 Schwalbacherstraße 8 im Nebengebäude sind zwei schön möblirte Zimmer
 zu vermieten. 12063
 Schwalbacherstraße 23 im Hinterhaus ist ein Stübchen zu verm. 11991
 Schwalbacherstraße 61 ist eine große Dachstube zu vermieten. 12061

Schwalbacherstraße 31 ist die Bel-Etage, bestehend in 7 Zimmern, Küche
nebst Zubehör, auf 1. October zu verm. 7526

Sonnenbergerstraße 20

sind zwei elegant möblirte Etagen zu vermieten. 11343

Ecke der Steingasse und Röderstraße 35 ist ein Logis, bestehend in zwei
Zimmern, Küche und Keller, an eine stille Familie auf 1. Juli zu verm. 12074

Stiftstraße 1 erste Etage ist eine Wohnung (3 Zimmer nebst Küche) auf
1. Juli und ein möblirtes Zimmer auf gleich zu vermieten. 12057

Taunusstraße 51 ist die gut möblirte Bel-Etage mit Zubehör vom 1. Juni
an ganz, auf Verlangen auch getheilt, zu vermieten. 8928

Kleine Webergasse 5 eine Stiege hoch sind zwei
schön möblirte Zimmer zu vermieten. 235

Wellritzstraße 3 ist der untere Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche
nebst Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 12011

Wellritzstraße 4 Parterre ist ein schön möblirtes Zimmer zu verm. 11035

Wellritzstraße 5 ist ein möblirtes Zimmer mit Kost abzugeben. 12090

Wellritzstraße 10 ist ein gut möblirtes Zimmer zu vermieten. 12032

Wellritzstraße 16 im 3. Stock ist ein möblirtes Zimmer an einen anstän-
digen Herrn zu vermieten. 10584

Wellritzstraße 19 Parterre ist ein freundliches, möblirtes Zimmer an einen
Herrn, mit oder ohne Kost, auf 1. Juli zu vermieten. 12085

Wellritzstraße 20 Parterre ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 12052

In einem Landhause ist eine abgeschlossene Etage von 5 Zimmern nebst Küche
und Vorrathskammer, auf Wunsch noch Zimmern im dritten Stock, auf den
1. October zu vermieten. Näh. Exped. 11577

Vier möblirte Zimmer (2 Salons und 2 Schlafzimmer) nebst Mitgebrauch
der Küche, in bester Lage der Stadt, sind ganz oder getheilt sofort zu ver-
mieten. Näheres Kirchgasse 15, Bel-Etage. 9205

In der Nähe des Kochbrunnens (Taunusstraße) sind 3—4 möblirte Zimmer,
mit und ohne Küche und Zubehör, monatweise zu vermieten. N. E. 10500

Eine Familienwohnung monatweise, einzelne Zimmer auch möblirt, zu ver-
mieten. Auskunft bei der Expedition. 11339

Ein möblirtes Zimmer ist zu vermieten bei
Carl Kossel, Marktstraße 12. 11988

In einem Landhause ist Salon und 5 Zimmer mit Küche billig zu vermieten.
Näheres Actienbrauerei (Sonnenbergerstraße). 11071

Ein möblirtes Zimmer ist zu vermieten. Näh. Exped. 6681

Wohnungs-Vermiethung.

Die Bel-Etage mit schönem, großem Garten Emserstraße 27 ist vom 1. Juli
ab zu vermieten. Näheres bei Herrn Koch, 27a daselbst, oder bei Herrn
Baumann, Marktplatz 8. 11858

Eine Stube ist auf 1. Juli zu vermieten bei
Schuhmacher Krämer, Kirchgasse 25. 12080

Zu vermieten

In Mitte der Stadt, Parterre, 3 große, hohe, geräumige Zimmer mit Zu-
behör, auf 1. October, vollkommen zu einem Geschäft sich eignend. Näh.
in der Expedition d. Bl. 12082

Elegant möblirte Parterre-Wohnung, wie die möblirte Wohnung im 1. Stock, erstere bestehend aus 3—4 Zimmern, letztere aus 5—7 Zimmern, Küche, Mansarde und Zubehör, auf 1. October zu vermietthen. Näh. Exp. 10257
 Ein möblirtes Zimmer nebst Cabinet im Hinterhaus ist zu vermietthen und gleich zu beziehen. Näheres Webergasse 22. 10728
 Ein großes, gut möblirtes Zimmer ist an einen ruhigen Herrn für 9 fl. monatlich zu vermietthen. Näheres Expedition. 11797
 Ein Salon mit Cabinet, elegant möblirt, ist zu vermietthen. Näheres in der Expedition d. Bl. 11783
 Zwei elegant möblirte Zimmer mit zwei Betten sind auf 1. Juli zu vermietthen. Näheres Langgasse 2. 11731
 Ein Zimmer mit Cabinet, unmöblirt, ist monatweise zu vermietthen. Näheres Nikolastraße 6, Parterre. 12044

Ein schönes, geräumiges Geschäftslocal, das sich sehr leicht zum Laden herrichten läßt, ist mit oder ohne Wohnung auf 1. October zu vermietthen. Näheres große Burgstraße 4. 10376

Eine Stunde von hier auf dem Lande in sehr gesunder Lage ist ein möblirtes Zimmer zu vermietthen. Näheres Expedition. 11951

Laden mit Comptoir (mit oder ohne Wohnung) zu vermietthen Neugasse 17. 11510

Kleine Schwalbacherstraße 1 kann ein Arbeiter Logis haben. 12089

Ein Arbeiter kann Logis bekommen Römerberg 33 im 3. Stock. 12121

Todes-Anzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten machen wir die traurige Mittheilung, daß Gott unser liebes Söhnchen **Friedrich** nach 14tägigem, schweren Leiden wieder zu sich genommen hat.

Die Beerdigung findet heute **Dienstag den 22. Juni Abends um 6 Uhr** vom Leichenhause aus statt.

Die tiefbetrübten Eltern:

Theodor Herrmann.

Emilie Herrmann, geb. Brandscheid.

12024

Herzlichsten Dank allen Denen, welche unsere gute Mutter, Schwiegermutter, Großmutter und Urgroßmutter,

Frau C. Heerlein Wwe.,

zu ihrer letzten Ruhestätte geleiteten.

12033

Die trauernden Hinterbliebenen.